

Durchführungsbestimmungen U12 – U14 Beachspielfest



Allgemeine Informationen:

Dauer:	10:00 Uhr bis 14:00 Uhr (Teilnehmer/innen) (Anreise 09:30Uhr) 9:00 Uhr bis ca. 14:00 Uhr (Ausrichter)
Teilnehmer/innen:	Die Teilnehmer/innen melden sich bei Eva Pfenning (e.pfenning@gmx.de) an (Jahrgang 2006 und jünger). Auch absolute Anfänger/innen können teilnehmen. Diese Teilnehmerzahl wird dem NVJ-Trainer am Mittwoch vor dem Spieltag mitgeteilt (sie kann aber noch variieren und dient daher nur als Überblick). Es können auch einzelne Spieler/innen teilnehmen und die Anwesenheit eines Trainers ist nicht nötig (es wird nicht gecoacht).
Startgeld:	3€ je Teilnehmer/in (davon geht die Hälfte an den Ausrichter)
Material:	Beachvolleyballanlage Beachvolleybälle U12/14 Beach Materialkiste Antennenrohr

Ablauf

Die Durchführung des Spielfestes erfolgt durch einen von der NVJ eingesetzten Trainer, der das Turniermaterial mitbringt und durch den Ausrichter unterstützt wird. Es kann in verschiedenen Leistungsklassen gespielt werden, die an jedem Spieltag neu eingeteilt werden.

09:00 Uhr: Öffnen der Beachanlage und Treffpunkt für alle Organisatoren

- Der Aufbau beinhaltet:
 - Mindestens 2 Netze, Höhe 2,05m
 - Felder müssen aufgeteilt und nummeriert werden (Schilder im silbernen Koffer)
 - Antennen müssen zur Aufteilung der Felder angebracht werden

10:00 Uhr: Beginn der Trainingseinheit

- Begrüßung: ca. 5 Minuten (NVJ-Trainer und Ausrichter)
 - Vorstellung der Trainer und Ausrichter
 - cooler Begrüßungsspruch wird gerufen

- Aufwärmen: ca. 10 Minuten (NVJ-Trainer)
 - Aufwärmspiele für die Teilnehmer/innen (viele spielen zum ersten Mal Beachvolleyball, also am besten Spiele um die Scheu vor dem Sand zu verlieren und die Bewegung im Sand zu üben)

- Kräftigung: ca. 10 Minuten (NVJ-Trainer)
 - mit oder ohne Ball

- Technikeinheit: ca. 30 Minuten (bis ca. 11 Uhr) (NVJ-Trainer)
 - Vermittlung der Grundtechniken und Grundprinzipien von Beachvolleyball

- Ausblick über Aufgaben, die in der Mittagspause gelöst werden müssen:
 - Teambildung (immer nur zu zweit), am besten schon vor dem Training am Morgen abklären, welche Vereine wie viele Spieler ohne Partner haben und dann Teams einteilen, Spieler finden immer neue Freunde
 - Teamnamensfindung
 - Schlachtruf mit Ritual
 - Turnierablauf muss vom NVJ-Trainer erklärt werden, damit die Kinder wissen in welcher Liga sie sich melden werden:
 - *Champions-League*: Beachvolleyball mit den allgemein üblichen Regeln, Aufschlag grundsätzlich von oben und hinter der Grundlinie
 - *Bundesliga*: der erste Ball muss mit einer Beachvolleyballtechnik hochgespielt werden und darf dann vom Partner gefangen werden, der darf ans Netz laufen. Dort wirft er den Ball hoch und pritscht ihn zurück zum Mitspieler, der ihn direkt mit einer Beachvolleyballtechnik übers Netz spielt. Es muss drei Mal gespielt werden. Für den Aufschlag dürfen die Spieler bis zu drei Schritte ins Feld hinein gehen.
 - Mit den Spielern eine bis zwei beachvolleyballspezifische Regeln zum Festigen des Regelverständnisses besprechen
 - Namen und Leistungsklasse der Turnierleitung mitteilen, dafür muss der Aufenthaltsort der Turnierleitung bekannt gegeben werden!

Mittagspause ca. 30 Minuten (manchmal verteilt der Ausrichter Würstchen und Brötchen an die Spieler, da das aber im Ermessen des Ausrichters liegt, sollten die Spieler trotzdem auch selbst etwas zu essen mitbringen)

- Erstellung des Turnierplans durch die Turnierleitung nach folgenden Kriterien:
 - wenn die Felderanzahl ausreichend ist, sollten alle Teams gleichzeitig spielen
 - wenn pro Liga ein Team zu viel ist, hat es ein Spiel Pause
 - wenn pro Liga zwei oder mehr Teams zu viel sind, werden sie Schiedsrichter bei den anderen Spielen (Anzeigetafeln, Klammern und Pfeifen sind im silbernen Koffer)
 - Teams sollen nicht mehr als ein Spiel in Folge Pause haben und jedes Team sollte gleich oft Pause haben
 - ein Spiel dauert zwischen fünf und sieben Minuten

11:15 Uhr bis 11:30 Uhr: NVJ-Trainer erklärt den Turnierablauf

- Alle Trinkflaschen stehen am Rand bei der Turnierleitung
- Vorstellung der Teams mit ihrem Schlachtruf und dem dazugehörigen Ritual
- Mitteilung, auf welchen Feldern welche Liga gespielt wird
- Beim Aufschlag gilt in beiden Leistungsgruppen die Portugal-Regel (jeder Spieler darf höchstens zwei Aufschläge hintereinander machen, dann muss der andere Partner an den Aufschlag)
- Der Aufschläger sagt den Spielstand laut an (wenn ohne Schiedsrichter gespielt wird)
- Bei Spielende, muss der Ball noch ausgespielt werden
- Bei Spiel Ende wird der Ball unter dem Netz abgelegt
- Beide Teams klatschen sich durch Handschlag gegenseitig ab
- Die Spieler gehen nach dem Spiel zur Turnierleitung, setzen sich auf den Boden, trinken und melden den Punktestand (die Spielwertung erfolgt über Differenzpunkte: Der Verlierer erhält die Differenz in Minuspunkten, der Sieger in Pluspunkten und zusätzlich noch zwei Siegerpunkte, bei Unentschieden gewinnt das Team, welches den letzten Punkt zum Unentschieden gemacht hat)
- Die Turnierleitung muss die Siegerteams immer markieren
- Falls es der Zeitplan zulässt, kann es noch ein separates Endspiel geben, die restlichen Spieler bilden in dem Fall die beiden Fangruppen, es gibt Schiedsrichter und Anzeigetafeln, ebenso wie Pfeifen (beides im silbernen Koffer zu finden)

13:30 Uhr: Turnierende

- gemeinsames Abbauen und Aufräumen
 - die Nummerierungen am Netz müssen eingesammelt werden und kommen zurück in den silbernen Koffer
 - sollten Pfeifen und Anzeigetafeln verwendet worden sein, müssen diese ebenfalls wieder zurück in den silbernen Koffer
 - die Antennen müssen entfernt werden und in das graue Antennenrohr gesteckt werden
 - die Bodenmarkierungen müssen eingesammelt werden
 - das Netz und die Stangen müssen abgebaut werden
 - herumliegender Müll muss aufgeräumt werden

- gemeinsames Auslaufen, Leitung durch den NVJ-Trainer:
 - 3 Runden in verschiedenen Gangarten langsam laufen
 - Ausdehnen
 - eine Minute mit geschlossenen Augen entspannen

- Siegerehrung (Leitung durch den Ausrichter und den NVJ-Trainer):
 - Alle Spieler sitzen hinter einer Linie mit genügend Platz zum Turnierleiter
 - Die ersten 3 Plätze in der Champions-League bekommen Medaillen (besorgt NVJ)
 - Die Platzierungen in der Bundesliga werden an den letzten Platz der Champions-League angehängt
 - Nach jeder Platzierung wird geklatscht
 - Die Spieler schütteln der Turnierleitung bei der Preisübergabe die Hand und dürfen sich dann einen Preis aussuchen

- Abschluss der Siegerehrung:
 - Abschlussbild (herausfinden, wer von den Eltern die beste Kamera hat), anschließend werden die Bilder an den NVV (nvv@volleyball-nordbaden.de) geschickt
 - Kurzbericht wird vom Ausrichter erstellt und an den NVV (nvv@volleyball-nordbaden.de) geschickt
 - Gemeinsame Verabschiedung durch den NVJ-Trainer:
 - Tag endet mit einem coolen Verabschiedungsspruch der Spieler

14:00 Uhr: Ende des Spieltages

- Überprüfung der Beachanlage nach liegengelassenen Gegenständen und Müll, welche gegebenenfalls entsorgt werden müssen

Checklisten

Vom Ausrichter zu organisieren

- Aufbau und Absteckung der Spielfelder „turniergerecht“ (Antennen und Bodenlinien, für Verkleinerung der Felder sorgen)
- Turnierleitung stellen (benötigt wird Papier, Stifte, eventuell Tablet o. Ä.)
- 3€ pro Spieler Startgeld einsammeln; ggf. Quittungen ausstellen
- Technical Meeting durchführen, Regeln und Spielsysteme bekanntgeben
- NVV-Banner im Bereich der Spielfelder aufhängen (werden von NVV / NVJ gebracht)
- Bälle werden vom Ausrichter mit Unterstützung NVV / NVJ gestellt
- Siegerehrung durchführen
- Abschlussfoto der Teilnehmer machen
- Kurzbericht & Fotos des Turniers an den NVV schicken (Holger Schell E-Mail: nvv@volleyball-nordbaden.de)

Von der NVJ werden mitgebracht (in den silbernen Koffern und dem grauen Antennenrohr)

- Ausreichend viele Anzeigetafeln und Antennen
- Feldnummerierungen
- Pfeifen
- Weitere Bälle
- Medaillen (Platz 1 bis 3 der Champions-League)
- Preise